05EUS2012000021 Westdt. Beobachter 1941
Faktor 20
Sa.

Kinder ohne Schutz und Heimat

Schicksale im Sowjet-Paradies · Brief an eine deutsche Mutter / Von Kriegsberichter Erwin Kirchhof

Du kennst mich nicht. Wie haben mit ein Wort miteinander gesprochen. Nur gesehen habe ich Dich, als ich jüngst zur Frist mitte, Dich und Deinen Buben. Und doch spüre ich, daß ich Euch, die ich nicht, in vielen einsamen Stunden. Wie? Mehr ich darum gesprochen, zu helfen, was es Euch gibt, Euch, die ich nicht, der Beispiel in die unendliche Weite der Ukraine und Dein Bild, Dein Bild, Deinen Jungen, Deinen Buben, Deinen Jungen, Deinen Buben, Deinen Jungen mir, daß das Leben Deines Mannes, des Vaters Deines Kindes, sich nur hier erfüllt. Während Du über die unerhörliche Härte des Zuhes nachgedachte, schrecklich, während Du Angst um den Abreisenden verbarrikdt, trampelte, rechte und Deine Tür, rief das Leben: Dein Junge, unbeschwert und unbelastet, so glücklich, wie nur Kinder sein können, lernte er und Deinem Gesicht, jetzte mit seinen Puschkinbüchern in Reihen Deiner Augen, in Deinen Ohren und Deinem Herz und nur recht dagerlich, daß Du so gar nicht aufgeregt warst.

Heute sah ich Dich wieder vor mir, Dich und Deinen Jungen Deines Mannes — ich bin dabei als er vor einer Stunde gerufen, da ich Dir gegenüber saß. Und nun lächelte Du Dir, lieber, unbefangen, deutsche Mutter. Ein übermenschliches Gefühl beschlich mich, es zu tun. Doch wirds geschehen. Denn es ist kein Gefühl des Mitleides; es ist ein Gefühl der Ehrfurcht vor Dein Dasein an Dich, an meine, an alle deutschen Mütter.

Da hier, was mich seit Wochen, seit Monaten bewegt:

Die Quelle allen Glückes

Es war für mich nicht der erste Frontbesuch, der es Zum Kind ist Dein Glück, Dein Leben, Deinem Bewußtsein bewegen. Durch den Krieg haben wir ihn schon viel ganz Deutsch, unter Kriegsgefahr. Nicht nur die Soldaten, die Kämpfer der caroline Nationen, sondern, auch die Gott der Kriegsmüdigen, romantischen und humorlosen Helden, Ich in Wiesengrün, Hoffnung, Heiden, Frankreich oder Jugoslawien, ob in Rumänien, Bulgarien oder Griechenland, überall habe ich gesehen die Quelle allen Glückes, die Quelle eines Volkes, das Familienleben, heiraten, Kinder zeugen, ist verschwendenzu auch die Gitten und Gebräuche hab, erkennen ich, das Mutter und das Kind neben dem Vaterland den Beiträgen sind, was mir besonders hätten und so perfektigen haben.

Auflösung von Ehe und Familie

Hier, in der Sowjetunion, im „Paradies der Arbeiter und Bauern", ist das ganz anders anders. Was Mutung Handen mir aufsuchend nur der Leben Glückes, was bei uns eine ein sich gelebten Schicksalsfrist entgegenzuhalten. Wir wollen es nicht glauben, daß Jungen und Mädchen, Verlobungsfreie die Menschen kennzeichnen, daß Ehe und Familie, Ehe und Familie, Ehe und Familie, und daß die jüdisch-bolschewistische Parteiführung von 170 Millionen Menschen die Auflösung an heiterste Auflösung von Ehe und Familie, daß Ehe und Familie, daß Ehe und Familie eines kommunistischen Glaubens, wir wollen es nicht glauben, daß in der Sowjetunion, daß die Ehe und die Frau das Objekt zum Ausleben der niedrigsten Instinkte wurde, daß der Sowjetstaat

In Erdlöchern und Schuppen hausen sie

So sah sich noch einmal zu dem Sowjet-Rußlands zurückkehren. Denn es ist nicht nur eine Frage, das ich in diesem Jahr, das Jahr des Krieges, Tausende, Millionen Kinder, Jungen und Mädchen, Frauen und an den entlegensten Orten, in Erdlöchern und Schuppen, in Ruinen und Trümmern, Kinder, Kinder, Kinder

05EUS2012000021 Westdt. Beobachter 1941 Faktor 20 Sa.

Wer aus Landwirtschaftsbetrieben Rheinland. Im Gebiet der Landesbauernschaft Rheinland-Süd sind weiter wie neue Landwirtschaftslehrer ernannt worden. Die Lehrer sämtlich in den Kreisämtern der einzelnen Landwirtschaftsämter und sind bei den Lehrmeistern in einer Reihe von großen Betrieben ausgebildet. Landwirtschaftsbetriebe, die sich bei der Ausbildung von Lehrlingen und bei der alten Erfahrungsmacht ausgezeichnet haben, wurden hier. Dazu kommen hinzu solche Lehrmeister, die allein Alte und Junge, gründlich werden. Die Anfragen sind nach den neuesten technischen Erfahrungen einzuführen und neuzeitlich in zeitgemäßlicher Form eingelegt werden. Weiteres aus Landwirtschaftsämtern zu erfahren, ist für das Jahrende Ziele geplant. Alle dem Ziel ist bereits begonnen worden.

Wichtig beim Ausbau des Weihnachtsbaumes! Zu den Christbaumkerzen, einzelne erleichtern und hübsch, Zimmerschmuck. Wichtig wird beim Ausbau der Christbaumkerzen sehr sorgfältig gearbeitet werden. Die werden aber auch die Weihnachtsbäume am Fenster aufgestellt und beleuchtet sich das in unmittelbarer Nähe von Wohnhäusern und Gebäuden, die sehr leicht Feuer fangen. Wichtiger bleiben, daß solche Kerzen die Zeitstreuke erleichtern können, durch sich verursachen Feuerlöscher verursachen. Unter Umständen ist es ratsam, die Kerzen mit Sicherheit, daß sie nicht durch Windeinflüsse zu verlosen. Alles Weitere bei Kaufleuten und Weihnachtsbäumen!

angenehm schäumend
Kalikiera

Amt Liblar

Jahresfeier-Appell der Ortsgruppe Liblar

Liblar. Am Zweite Sonntag in Oberliblar fand wieder der Jahresfeier-Appell der Ortsgruppe Liblar statt. Die anwesende Gäste hatten sich zahlreich eingefunden, darunter Ortsgruppenleiter Pg. Schmitz, Ortsgruppenleiter Pg. Dr. Wirtz, Bürgermeister Pg. Dr. Schäfer, Ortsbauernführer Pg. Schmitz und Ortsbauernführer Pg. Dr. Wirtz, den Ortsbauernführer Pg. Dr. Wirtz, den Ortsbauernführer Pg. Dr. Wirtz, den